

# Beurteilung von Quellen

Ob eine Quelle **wissenschaftliche Qualität** aufweist, lässt sich anhand folgender **Kriterien** beurteilen:

## Formale Kriterien (Nachprüfbarkeit)

- Die **Herkunft der Quelle** muss so genau angegeben sein, dass sie von jedem Leser überprüfbar ist.
- Ein **verantwortlicher Autor oder Herausgeber** muss genannt sein.
- Das **Datum der Publizierung** oder **Erstellung** muss angegeben sein.

## Inhaltliche Kriterien (Nachvollziehbarkeit):

- **Tatsachenaussagen** müssen immer **überprüfbar belegt** (D.h. bezieht sich eine Quelle auf eine andere Quelle, muss diese ebenso den wissenschaftlichen Standards entsprechen.)
- Die Quelle muss klar **unterscheiden zwischen nachprüfbarer Information und deren Interpretation**.
- **Schlussfolgerungen** aus nachprüfbaren Informationen und deren **Interpretation** müssen **rational nachvollzogen** werden können.

Vor allem die inhaltlichen Kriterien lassen sich jedoch nur anwenden, wenn man den Text bereits verfügbar hat. Die formalen Kriterien allein reichen hingegen nicht aus, eine Quelle als wissenschaftlich zu qualifizieren. Gibt es eine Möglichkeit **die wissenschaftliche Qualität einer Quelle einzuschätzen, ohne sie schon verfügbar zu haben?**

## Indizien (keine Garantien!) für wissenschaftlich vertrauenswürdige Quellen:

- **Wissenschaftliche Abschlussarbeiten** wie Master- und Diplomarbeiten, Dissertationen und Habilitationen sind Arbeiten, die speziell auf ihre wissenschaftliche Qualität begutachtet wurden.
- Beiträge **wissenschaftlichen Fachzeitschriften** <sup>[1]</sup> werden grundsätzlich einer systematischen Qualitätskontrolle unterworfen, beispielsweise durch anonymisierte peer-Review-Verfahren (Wissenschaftler/innen begutachten zur Veröffentlichung eingereichte Arbeiten anderer Wissenschaftler/innen) oder durch eine wissenschaftlich qualifizierte Redaktion.
- Wessen Arbeiten wiederholt von ihrerseits **anerkannten Wissenschaftler/innen** überprüft wurden (Promovierte, Habilitierte, auf Professuren Berufene), lässt sich eher erwarten, dass seine Arbeiten auch weiterhin davon geprägt sind, Kriterien der Wissenschaftlichkeit zu erfüllen.
- Wenn Arbeiten von **wissenschaftlichen** oder sonst vertrauenswürdigen **Institutionen** veröffentlicht werden, dürften sie wohl auf ihre wissenschaftliche Qualität überprüft worden sein.
- Arbeiten aus einem **Verlag**, der grundsätzlich alle Buchveröffentlichungen einer **systematischen Qualitätskontrolle**

Ähnlich analog zu wissenschaftlichen [Fachzeitschriften](#) [1] (s.o.) unterwirft, erscheinen als vertrauenswürdiger als Arbeiten aus Verlagen, die alles veröffentlichten, wofür bezahlt wird.

- Für Arbeiten aus einem **Verlag, der viele renommierte Wissenschaftler/innen unter Vertrag hat**, gilt ähnliches.
  - Wer mich durch seine Arbeit schon einmal oder mehrfach überzeugt hat, dessen weiteren Arbeiten werde ich von vornherein mehr Vertrauen entgegen bringen.
- 

**Links:**

[1] <https://www.studierenzweinull.de/glossar/fachzeitschrift>